

«KFirma_1»
«KFirma_2»
«Anrede_Adressfeld»
«Titel_Vorname» «KName»
«CO»
«Abteilung_Ansprechpartner»
«Strasse1»
«KPLZOrt»
«KLand»

Hamburg, 14. März 2014
Anleger-Nr.: «Anleger_Nr»

**MS „Moldau“ GmbH & Co. KG (FLUSSFAHRT MOLDAU)
Beschlussfassung über die Auszahlung nach § 20 Ziff.2 Satz 2 des Gesellschaftsvertrages
Aufruf zur Beiratskandidatur**

«KBriefanrede»,

vom persönlich haftenden Gesellschafter der MS „Moldau“ GmbH & Co. KG wurden wir beauftragt, die Beschlussfassung über die gemäß § 20 Ziff.2 Satz 2 des Gesellschaftsvertrages vorgesehene Auszahlung durchzuführen. Kommanditisten, die bereits im Jahr 2013 der Gesellschaft beigetreten sind und vollständig eingezahlt haben, erhalten gemäß § 20 Ziff.2 Satz 2 des Gesellschaftsvertrages bereits eine Auszahlung für das Jahr 2013.

Beiliegend erhalten Sie Ihren persönlichen Stimmzettel mit folgendem Beschlussfassungspunkt:
“Zustimmung zur Auszahlung für das Jahr 2013, welche nach Maßgabe des § 20 Ziff.2 Satz 2 des Gesellschaftsvertrages am 24.04.2014 - sofern dies die Liquiditätslage zulässt und etwaige Auflagen von Kreditinstituten dem nicht entgegenstehen - geleistet werden soll.”

Wir möchten Sie bitten, den ausgefüllten und unterschriebenen Stimmzettel bis zum **17. April 2014** (Datum des Eingangsstempels) per Post, Telefax oder E-Mail an uns zurückzusenden. **Bitte beachten Sie, dass der Stimmzettel nur gültig ist, wenn dieser von Ihnen unterzeichnet ist.**

Für eine wirksame Stimmabgabe ist es notwendig, dass Ihr Stimmzettel innerhalb von vier Wochen nach Zugang dieser Aufforderung bei uns eingeht (§ 9 Ziff. 2 des Gesellschaftsvertrages).

In diesem Zusammenhang möchten wir auf Ihr Recht hinweisen, dass Sie dieser Art der Beschlussfassung widersprechen können. Gemäß § 9 Ziff. 5 des Gesellschaftsvertrages ist die Beschlussfassung im schriftlichen Verfahren zulässig, wenn nicht mindestens 25% des stimmberechtigten Kommanditkapitals dieser Art der Abstimmung innerhalb von zwei Wochen nach dem Tag der Absendung dieser Ankündigung widersprechen.

Sofern wir von Ihnen keine ausdrückliche Weisung über Zustimmung, Ablehnung oder Enthaltung erhalten, werden wir uns mit den entsprechenden Stimmen enthalten (§ 3 Ziff. 3 Treuhand- und Verwaltungsvertrag).

Nach Fristende werden wir Sie selbstverständlich über das Ergebnis der Abstimmung informieren.

Außerdem möchten wir die Gelegenheit nutzen und zur Beiratskandidatur aufrufen. Gemäß § 14 Ziff.1 des Gesellschaftsvertrages der oben genannten Gesellschaft ist es vorgesehen, dass die Gesellschafter aus ihrem Kreis zwei Mitglieder in den Beirat wählen. Das dritte Beiratsmitglied wird vom persönlich haftenden Gesellschafter benannt.

Die verantwortungsvolle Tätigkeit eines Beirates besteht insbesondere darin, die Anlegerinteressen zu vertreten, an Entscheidungsprozessen mitzuwirken und der Geschäftsführung beratend zur Seite zu stehen.

Falls Sie Interesse an dieser Tätigkeit haben und sich als Kandidat für die Beiratswahl zur Verfügung stellen möchten, informieren Sie uns bitte bis zum

31. März 2014.

Damit Ihre Mitgesellschafter einen kleinen Eindruck von Ihnen bekommen, möchten wir Sie im Falle einer Beiratskandidatur bitten, uns eine kurze Selbstdarstellung von max. 15 Zeilen bzw. 200 Wörtern zur Verfügung zu stellen. Diese Beschränkung soll der Fairness zwischen den Kandidaten dienen. Wir hoffen diesbezüglich auf Ihr Verständnis.

Bitte beachten Sie, dass nur natürliche Personen mit einer **Mindestbeteiligung von EUR 10.000,00** zur Wahl nominiert werden dürfen. Weiteres zur Tätigkeit als Beirat entnehmen Sie bitte den §§ 14 und 15 des Gesellschaftsvertrages.

Aus den bei uns fristgerecht eingegangenen Beiratskandidaturen soll dann im Briefwahlverfahren über die Besetzung des Beirates abgestimmt werden.

In diesem Zusammenhang möchten wir Sie darüber informieren, dass die HAMBURGISCHE SEEHANDLUNG auch die Kandidatenliste zur Beiratswahl auf ihrer Internetseite www.seehandlung.de zum Download bereitstellt, damit sind auch die Selbstdarstellungen der Beiratskandidaten öffentlich einsehbar. Sollten Sie mit der Veröffentlichung Ihrer Selbstdarstellung nicht einverstanden sein, möchten wir Sie bitten, uns dies zusammen mit Ihrer Selbstdarstellung schriftlich mitzuteilen. Wir werden dann die HAMBURGISCHE SEEHANDLUNG entsprechend informieren.

Abschließend möchten wir uns bereits im Voraus für Ihre Teilnahme an der Beschlussfassung und die Zusendung Ihrer Beiratskandidatur bedanken.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung und verbleiben

mit freundlichen Grüßen

HT Hamburgische Treuhandlung GmbH

Anlage

«KFirma_1»«KFirma_2»«Titel»«Vorname» «Name» («Anleger_Nr»), EUR «Zeichnungsbetrag_»

Stimmzettel

BITTE ZURÜCK AN:

HT Hamburgische Treuhandlung GmbH
Neue Burg 2
20457 Hamburg

Fax: 040 / 34 84 2 – 299

E-Mail: info@treuhandlung.de

FRISTENDE:

17. April 2014

(Datum des Eingangsstempels)

„FLUSSFAHRT MOLDAU“

Beschlussfassung gemäß § 12 Ziff. 2f des Gesellschaftsvertrages
der

MS “Moldau” GmbH & Co. KG

im schriftlichen Verfahren

Zustimmung zur Auszahlung für das Jahr 2013, welche nach Maßgabe des § 20 Ziff. 2 Satz 2 des Gesellschaftsvertrages am 24.04.2014 - sofern dies die Liquiditätslage zulässt und etwaige Auflagen von Kreditinstituten dem nicht entgegenstehen - geleistet werden soll.

Zustimmung

Ablehnung

Enthaltung

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift